

Proj.: 458

Rettungswache Mittweida

LV: 019

Schlosser Innentreppe

LEISTUNGSVERZEICHNIS

Los 019 Schlosser - Innentreppe

Bauvorhaben:

Neubau einer Rettungswache
in 09648 Mittweida, Hainichener Str. 10
Flurstücksnummer 746/2, Teilfläche 746/4, Teilfläche 748/3

Bauherr:

Landkreis Mittweida Krankenhaus gGmbH
Hainichener Str. 4-6
09648 Mittweida

Anlagen am LVZ:

Plan 302-1b Baustelleneinrichtungsplan
Plan 903b Gitterroste Kfz-Lager
Plan 904a Gitterroste Tanklager
Plan 913 Geländer Treppenhaus
Plan 933 Detail Stahltreppe OG Raum ZBV
Plan 935 Kantenschutz Edelstahl
Anlage 1: Schrank für Feuerlöscher

Proj.: 458
LV: 019

Rettungswache Mittweida
Schlosser Innentreppe

Zusätzliche technische Vorschriften

0. ZTV's Allgemein:

Kurztext / Langtext: Im LV sind für eine Position Kurztext, als auch Langtext, angegeben. Der Kurztext dient nur zur Information. Für die Leistung ausschlaggebend ist der Langtext (auch bei Widersprüchen zwischen Lang- und Kurztext). Bezeichnungen von Räumen und Orten in Lang- oder Kurztext sind nur zur Orientierung gegeben. EP's ändern sich deshalb nicht, wenn die gleiche Leistung an anderen Orten ausgeführt wird.

Kosten durch ZTV's:

Entstehen dem Auftragnehmer durch die Einhaltung der ZTV's Kosten, so sind diese in die jeweiligen Einheitspreise mit einzukalkulieren.

Aufmaß: Das Aufmaß hat zusammen mit der Bauleitung des AG zu erfolgen. Dabei obliegt es dem AN, den Termin für das Aufmaß abzustimmen, so daß alle Arbeiten durch die Bauleitung des AG kontrollierbar sind. Im Falle, daß Arbeiten nicht mehr nachvollziehbar sind, obliegt es der Bauleitung des AG, den Umfang einzuschätzen. Abgerechnet werden können nur Positionen, für die ein von der Bauleitung des AG unterzeichnetes Aufmaß vorhanden ist. Dies gilt auch für Abschlagszahlungen.

Herausgelöste Leistungen: EP's behalten auch dann Ihre Gültigkeit, wenn Teile der Leistung nicht im Zusammenhang oder nach Ermessen der Bauleitung des AG früher oder später als die Hauptleistung ausgeführt werden müssen.

Vom AG bereitgestellte Materialien: Vom Auftraggeber beigestellte Baustoffe hat der Auftragnehmer gegen Diebstahl und andere Schäden zu schützen und ggf. zu versichern.

Sauberkeit auf der Baustelle: Der AN ist verpflichtet, die Baustelle in einem sauberen und der Arbeitsstättenrichtlinie und den Unfallverhütungsvorschriften entsprechenden Zustand zu halten. Kommt der AN der einmaligen Aufforderung der Bauleitung des AG zwecks Säuberung oder Sicherung der Baustelle nicht nach, so kann die Bauleitung des AG eine Fremdfirma auf Kosten des AN zur Säuberung der Baustelle oder dem Herstellen der notwendigen Baustellensicherung beauftragen.

Toleranzen, Abmessungen, Maße:

Für die Toleranzen gelten die DIN 18201, DIN 18202 und DIN 18203. Bei Überschreitung von Toleranzen gehen alle Mehrkosten und Folgekosten, die durch eine Abweichung aus dem Toleranzbereich entstehen, voll zu Lasten des Auftragnehmers. Das gilt auch für Folgekosten infolge von Terminverzögerungen. Bei groben Fehlausführungen kann der Auftraggeber einen Abbruch und Neuerrichtung des Bauteiles verlangen.

Koordination mit anderen am Bau Beteiligten:

Der Auftragnehmer hat zum Zeitpunkt der Ausführung seiner Arbeiten mit Leistungen anderer Gewerke zu rechnen, wodurch es zu Behinderungen in der eigenen Bautätigkeit kommen kann. Es ist Sache des Auftragnehmers in selbständiger Koordination mit anderen am Bau beteiligten Unternehmen Störungen im Bauablauf zu verhindern.

Kabel / Versorgungsleitungen:

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der Auftragnehmer über Lage von Kabel- und Versorgungsleitungen zu informieren. Eingetretene Beschädigungen und deren Folgekosten gehen voll zu Lasten des Auftragnehmers.

Abrechnung: Die in den nach genannten ZTV's beschriebenen Abrechnungsvorschriften zu den einzelnen Gewerken gelten vor den Bestimmungen nach VOB und sind bereits bei der Kalkulation zu beachten.

Abnahme: Es ist eine förmliche Abnahme gem. VOB durchzuführen.

Anfahrten:

Die einzelnen Teilleistungen dieses Leistungsverzeichnisses können bedingt durch den Gesamtbauablauf der Gewerke nicht zeitlich zusammenhängend eingebaut und montiert werden. Einzelabrufe durch die Bauleitung bedingen jeweils separate Anfahrten.

Proj.: 458
LV: 019

Rettungswache Mittweida
Schlosser Innentreppe

1. Schlosserarbeiten

1. Leistungsumfang:

1.1. Lieferung, Montage sowie Abbau und Abtransport einschl. Transportmittel, Hebezeuge e.c.t. sind einzukalkulieren. Außerdem sind alle Klein- und Befestigungsteile sowie deren Befestigung, welche für die Leistungserbringung notwendig sind, mit einzukalkulieren, wenn nicht anders in den Positionen beschrieben.

1.2. Aufwendungen für Arbeits- und Schutzgerüste oder Fangnetze gemäß den Unfallverhütungsvorschriften der Bau- und Berufsgenossenschaften sind in die jeweiligen Einheitspreise (in eigener Position) mit einzukalkulieren.

1.3. Das Herstellen von Ankerlöchern oder Befestigungspunkten ist in den jeweiligen Einheitspreis mit einzukalkulieren.

1.4. Metallbauteile, oberflächenfertig eingebaut, sind nach der Montage auszubessern. Ausführung entsprechend den Verarbeitungsrichtlinien des Beschichtungssystems bzw. der vorhandenen Beschichtung.

1.5. Alle Kanten und Ecken sind zu runden.

2. Ausführung :

Vor der Fertigung bei dem AN ist eine Abstimmung mit dem Architekten zur Ausführung und den Details zu führen. Die Maße sind vor Ort zu überprüfen.

Die Stahlwangen werden an den Stahlbetontreppenläufen mit Klebeankern befestigt. Einzukalkulieren sind die Bohrarbeiten im Stahlbeton und im Stahlblech, die Verankerung mit Ankerdübel M 12- M20, das Verschweißen der Ankerköpfe mit der Wange und das Verschleifen. Die Anzahl der Ankerdübel sind den Gegebenheiten und der Standfestigkeit anzupassen, mit mindestens zwei Ankerdübel bei den Geländerstützen.

Treppen- und Absturzgeländer: An die Wangen werden die Geländer angeschweißt

Die Wangen und Geländerteile, außer die Edelstahlteile sind aus Stahl S235, grundiert mit 2K- Epoxi - grund einzubauen und nachträglich zu beschichten. Die Grundierung ist bei Schweißnähten und Schnittkanten vor Ort nachzustreichen.

Die Edelstahlteile (Handläufe) sind aus V2A, geschliffen im Korn 250 µm und anschließend gebürstet, auszuführen.

Die Treppenanlage im Raum ZBV, bestehend aus Stahlwangen, Tritt- und Setzstufen mit beidseitigen Geländer sowie die Gitterrostanlagen einschl. Unterkonstruktion sollen aus Stahl S235 in verzinkter Ausführung eingebaut werden.

Proj.: 458	Rettungswache Mittweida
LV: 019	Schlosser Innentreppe
Titel 1	Stahlwangen und Geländer

Übertrag €

1.6 Geländer Treppenlauf Zwischenpodest bis OG

Geländer Treppenlauf Zwischenpodest bis OG
 Geländer bestehend aus:
 - 2 Stück Geländerpfosten, senkrecht an Stahlwange angeschweißt, FI 40x15, Länge ca. 1,20 m, oberer Abschluss mit Schrägschnitt zur Handlaufauflagerung, unterer Abschluss mit Eckausklinkung ca. 230 x 10 mm.
 - 4 Stück Geländerpfosten, FI 40x15, schräg (ca. 60°), an Wange angeschweißt, Länge ca. 1,05 m, oben mit Schrägschnitt zur Handlaufauflagerung, unterer Abschluss mit Eckausklinkung ca. 230 x 10 mm.
 - 2 Stück Stege FI 30 x10 , Länge ca. 3,08 m an Geländerpfosten parallel zur Wange verschweißt, Einzellänge ca. 18 cm bis ca. 77 cm.
 - 1 Stück Füll-Blech Bl. 3mm, trapezförmige Fläche ca. 0,60 x 0,67 cm
 - 1 Stück Füll-Blech Bl. 3 mm, trapezförmige Fläche ca. 0,77 x 0,67 m
 Ausführung nach Plan 913 Details Geländer Treppenhaus

Menge: 1 St EP: GB:

1.7 Geländer Podest im OG

Geländer Podest im OG, Geländer bestehend aus:
 - 3 Stück Geländerpfosten, senkrecht an Stahlwange angeschweißt, FI 40x15, Länge ca. 1,20 m, oberer Abschluss mit Schrägschnitt zur Handlaufauflagerung, unterer Abschluss mit Eckausklinkung ca. 239 x 10 mm,
 - 2 Stück Stege FI 30 x10, Länge ca. 1,26 m an Geländerpfosten verschweißt, Einzellänge ca. 635 mm.
 - 10 Stück Füllstäbe FI 25x8, Länge ca. 775 mm an vorgeannten Stegen verschweißt
 Ausführung nach Plan 913 Details Geländer Treppenhaus

Menge: 1 St EP: GB:

1.8 Ausschnitte in Blechverkleidung der Geländer des Treppenhauses

Ausschnitte in Blechverkleidung der Geländer des Treppenhauses als Halbkreisausschnitte, Radius ca. 255 mm im jeweils unteren Teil.
 Ausführung nach Plan 913 Details Geländer Treppenhaus

Menge: 2 St EP: GB:

1.9 Handlauf Treppengeländer EG bis Zwischenpodest

Handlauf Treppengeländer EG bis OG und Podest
 Liefern und montieren eines Handlaufes, auf Treppengeländer-Geländerstiel aufgeschweißt
 Einzellänge ca. 0,12 m bis ca. 3,15 m
 Material: Rohr R 42,4 mm, Edelstahl V2A,
 Ausführung nach Plan 913 Details Geländer Treppenhaus

Menge: 7,6 m EP: GB:

Proj.: 458	Rettungswache Mittweida
LV: 019	Schlosser Innentreppe
Titel 2	Farbbeschichtung, Anstrich Metallflächen

2.1 **Farbbeschichtung Treppengeländer incl. Wangen**
 Farbbeschichtung Stahlkonstruktion Treppengeländer und Wangen (ohne Handläufe) der Pos 1.1-1.8 mit 2K-PUR-Acryl-Lack, seidenglänzend, lösemittelbasiert, schnell trocknend, besonders widerstandsfähige Oberfläche, sehr licht-, glanz- und wetterbeständig und sehr abriebfest. beständig gegen viele Chemikalien gemäß Prüfnachweis, desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
 Farbton: nach RAL- Farbkarte, nach Bemusterung
 empfohlenes Fabrikat: Brillux 2K-Durapur 7741 oder glw.
 Ausführung:
 - Schadstellen der Grundierung nachbehandeln
 - Grundanstrich mit 2K-Epoxi Varioprimer S
 - Zwischenbeschichtung mit 2K-Durapur 7741.
 - Schlussbeschichtung mit 2K-Durapur 7741.
 Der Zwischen- und Schlussanstrich sind im Spritzverfahren aufzubringen. Abklebearbeiten sind mit einzukalkulieren.
 Abrechnung: m² Geländer incl. Wangen, einseitig

angebotene Beschichtung:.....

Menge: 9,75 m² EP: GB:

2.2 **Farbbeschichtung Geländerfüllung aus Blech 3mm-orange**
 Zulage zu vorgenannter Position für Farbbeschichtung Geländerfüllung in einem zweiten Farbton, RAL nach Bemusterung, zur Zeit geplant: orange
 Ausführung vierseitig (zweiseitig + Kanten), einschl. zusätzlich notwendige Abklebearbeiten.
 Größe ca. 0,46 x0,67 m und 0,60 x0,67 m.

Menge: 2 St EP: GB:

2.3 **Farbbeschichtung Geländerfüllung aus Blech 3mm-hellgrau**
 Zulage zu vorgenannter Position für Farbbeschichtung Geländerfüllung in einem dritten Farbton, RAL nach Bemusterung, zur Zeit geplant: hellgrau
 Ausführung vierseitig (zweiseitig + Kanten), einschl. zusätzlich notwendige Abklebearbeiten.
 Größe ca. 0,60 x0,67 m und 0,77 x0,67 m

Menge: 2 St EP: GB:

Summe Titel 2 Farbbeschichtung, Anstrich Metallflächen

Proj.: 458	Rettungswache Mittweida
LV: 019	Schlosser Innentreppe
Titel 3	Handläufe

3.1 **Handlaufträger**

Handlaufträger bestehend aus:
 - Grundplatte, ca. Ø 72 x 2 mm, verzinkt mit Dreipunkt-
 befestigung
 - angeschweißter Rundstab Ø 12 mm ca. 90° gebogen aus
 Edelstahl
 - einer aufklipsbaren Abdeckrosette aus Edelstahl V2A fein
 gebürstet (Ø 74 mm, tiefgezogen auf 8,5 mm), mit einem Loch
 (12,5 mm) zur Aufnahme des Rundstabes

Befestigung im Untergrund mit Dübeln und Schrauben
 Untergrund: Stahlbeton und Poroton- Hohlziegelmauerwerk.

angebotenes Fabrikat:

Menge: 8 St EP: GB:

3.2 **Handlauf**

Handlauf aus Rohr R 42,4 mmx 2 mm , Edelstahl V2A,
 Liefern und montieren auf vorgenannte Handlaufträger
 Einzellänge ca. 1,05 m bis ca. 3,60 m.
 Ausführung nach Plan 913 Details Geländer Treppenhaus

Menge: 8 m EP: GB:

3.3 **Bogen Handlauf, 90°**

Bogen Handlauf, 90° mit vorgenanntem Handlauf verschweißen
 und verschleifen.

Menge: 6 St EP: GB:

3.4 **Bogen Handlauf, 150°**

Bogen Handlauf, ca. 150° mit vorgenanntem Handlauf verschweißen
 und verschleifen.

Menge: 3 St EP: GB:

3.5 **Endkappe aus Edelstahl**

Endkappe aus Edelstahl Durchmesser 42,4 mm
 als Geländerabschluss mit ca. 1,0 cm Abstand zur Wand
 montieren.

Menge: 6 St EP: GB:

Summe Titel 3 Handläufe

Proj.: 458	Rettungswache Mittweida
LV: 019	Schlosser Innentreppe
Titel 5	Gitterroste

5.1 **3-teilige Gitterrostanlage Tanklager**

3-teilige Gitterrostanlage Tanklager, Größe ca. 2,35x 1,43 m.
 Liefern und einbauen Gitterroste mit Unterkonstruktion auf
 Untergrund: Zementestrich mit ölbeständigem Anstrich,
 Gitterrostanlage bestehend aus:
 - Auflagerprofil QRO 50X2,6 mm, als Rahmen mit zwei
 Zwischenstegen, verschweißt, Gesamtlänge QRO ca. 10,00 m,
 mit Befestigungslöchern und eingearbeiteten Pressmuttern für
 nachfolgende Fußplatten
 - angeschweißter umlaufender Rahmen aus Winkelstahl
 L 40X20X3 mm, Gesamtlänge ca. 7,50 m
 -8 Stück Stellfüße aus M16 mit Fußplatte Durchmesser 40 mm,
 eingeschnittenen Gewinde und Gummiauflage,
 - 2 Stück Gitterroste 30x30, Trag- und Querstab
 rutschhemmend mit Radprofileinfassung,
 Größe ca. 1370 x 590 mm
 - 1 Stück Gitterrost analog vorbeschrieben, aber Größe ca.
 1370 x 1100 mm
 Gesamtkonstruktion aus Stahl, verzinkt
 siehe auch nach Plan 904 Gitterroste - Tanklager

Menge: 1 St EP: GB:

5.2 **3-teilige Gitterrostanlage Kfz-Lager**

3-teilige Gitterrostanlage Kfz-Lager; Größe ca. 2,085x 0,573 m,
 analog vorherige Position, aber
 - Auflagerprofil QRO 50X2,6 mm, als Rahmen, mit zwei
 Querstegen, Gesamtlänge QRO ca. 6,90 m
 - Rahmen aus Winkelstahl L 40X20X3 mm, Gesamtlänge ca.
 5,67 m
 - 8 Stück Stellfüße,
 - 2 Stück Gitterroste 30x30, Größe ca. 700X 700 mm
 - 1 Stück Gitterrost Größe ca. 620x700 mm
 siehe auch nach Plan 903 Gitterroste - KFZ- Lager

Menge: 1 St EP: GB:

Summe Titel 5 Gitterroste

Proj.: 458	Rettungswache Mittweida
LV: 019	Schlosser Innentreppe
Titel 6	Einbau Feuerlöschkästen und Eckschutzschienen

6.1 **Lieferr Feuerlöcher-Schrank als Einbauschrack**
 Lieferr Feuerlöcher-Schrank als Einbauschrack für 6 kg
 Pulverlöcher oder 6 l Wasserlöcher
 Größe 300 x 700 x 180 (B xH xT) aus Stahlblech gekantet und
 verschweißt, mit Einputzrahmen, mit einer in den Rahmen
 einschlagenden Tür, 180 Grad öffnend, mit verschraubten
 Scharnieren 60 hoch, Tür auswechselbar,
 Verschluss: versenkter Drehgriff, Metall, plombierbar
 grundiert.
 Vorgeschlagenes Fabrikat: FSG Feuerlöcher-Schrank Modell
 401; Bauart B oder glw. -siehe auch Anlage 1

angebotenes Fabrikat:

Menge: 5 St EP: GB:

6.2 **Montage Feuerlöcherschutzschrack**
 Montage Feuerlöcherschutzschrack
 Einbau vorgeannter Unterputz-Schutzschracke
 mit Klemmgriff aus feuerverzinktem Stahlblech
 Schrackgröße: 300x700x180 mm (B H T)
 Nischenmaß: 320x720x190 mm (B H T)
 Einbau in Mauerwerks- bzw. Gipskartontrennwand-
 nischen mit 4 Stück Verdübelungen
 und Senkkopfschrauben und zur Wand ausschäumen
 Abrechnung: Stück Schrack

Menge: 5 St EP: GB:

<u>Summe Titel</u>	6	Einbau Feuerlöschkästen und Eckschutzschienen
---------------------------	----------	--	-------

Proj.: 458
LV: 019

Rettungswache Mittweida
Schlosser Innentreppe

ZUSAMMENSTELLUNG

Titel	1	Stahlwangen und Geländer	.....	€
Titel	2	Farbbeschichtung, Anstrich Metallflächen	.....	€
Titel	3	Handläufe	.....	€
Titel	4	Stahlterapie	.....	€
Titel	5	Gitterroste	.....	€
Titel	6	Einbau Feuerlöschkästen und Eckschutzschienen	.....	€
Titel	7	Sonstiges, Regiearbeiten	.....	€
<hr/>				
Summe LV			.....	€
zuzüglich	19,00 % Mwst		.....	€
Gesamtsumme			.....	€
<hr/>				

Datum: Unterschrift / Stempel: